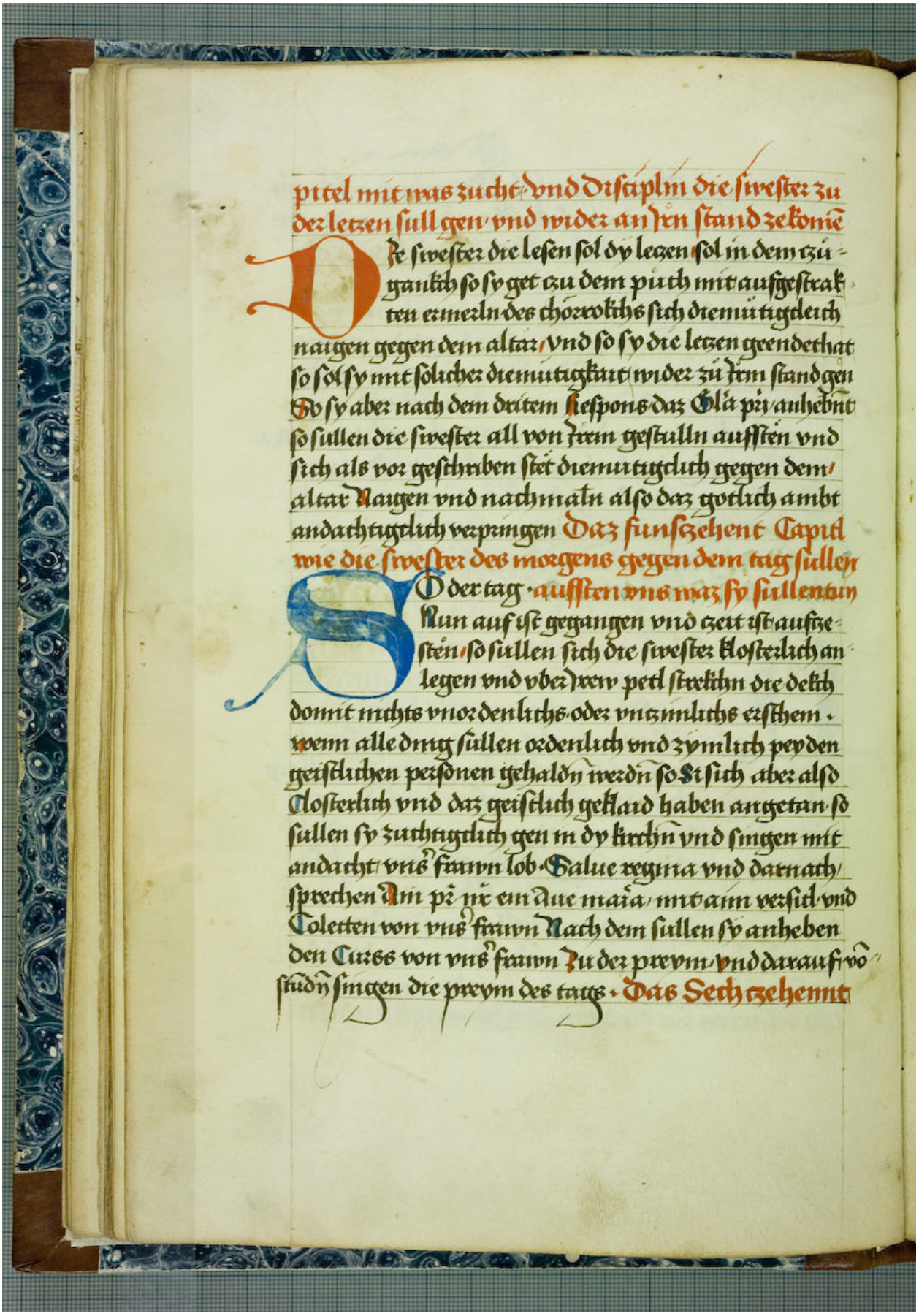
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ptel mit mus zuche vnd Diſaplm die ſweſter zu
der letzen ſull gen vnd wider an ſten ſtand zekome

Die ſweſter die leſen ſol dy lezen ſol in dem tzu-
gantih ſo ſy get tzu dem puth mit aufgeſtrak-
ten ermeln des chorrolths ſich diemütigleich
naugen gegen dem altar vnd ſo ſy die letzen grendet hat
ſo ſol ſy mit ſolicher diemutigkait wider zu dem ſtand gen
Do ſy aber nach dem dritem Reſpons daz Glä pri anhebnt
ſo ſullen die ſweſter all von irem geſtulln auſſten vnd
ſich als vor geſtriben ſtet diemutigleich gegen dem
altar naugen vnd nachmaln alſo daz gotlich ambt
andachtigleich verpringen Daz funfzehent Capitl
wie die ſweſter des morgens gegen dem tag ſullen

Do der tag auſſten vns maz ſy ſullen tun
nun auf iſt gegangen vnd tzeit iſt auſtze-
ſten ſo ſullen ſich die ſweſter kloſterlich an-
legen vnd vberwerf petl ſtrekln die deith
domit nichts vnordenliths oder vnzimliths erſthem
wenn alle ding ſullen ordenlich vnd zymlich peyden
geiſtlichen perſonen gehaldn werdn ſo it ſich aber alſo
kloſterlich vnd daz geiſtlich gekland haben angetan ſo
ſullen ſy zuchtigleich gen in dy kirchn vnd ſingen mit
andacht vns frawn lob Salue regina vnd darnach
ſprechen Am pr nr en aue maia mit aim verſil vnd
Coletten von vns frawn Nach dem ſullen ſy anheben
den Curss von vns frawn tzu der prevm vnd darauf wo
ſtudn ſingen die prevm des tags Das Sechtzehent